

Rundspruch Ortsverband Ansbach B02



Schönen guten Morgen, es ist 10.30 Uhr und hier ist DK0AN die Klubstation des Ortsverband Ansbach B02 mit dem Rundspruch vom 06.8.2017. Der Rundspruch wird über DB0ANU Ansbach ausgesendet, am Mic ist Frank DL2FAN und ich begrüße sowohl alle lizenzierten als auch die nicht lizenzierten Rundspruch- Zuhörer!

2 Meldungen rund um den Ortsverband Ansbach B02:

Monatsversammlung Juli OV Ansbach B02

Am Freitag, dem 28.7. fand im OV- Heim unsere Monatsversammlung für Juli statt. OM Manfred berichtete, dass an unserem diesjährigen Fieldday trotz des geänderten Termins die Besucherzahlen und Umsätze im Durchschnitt der letzten Jahre lagen, uns also der Ausweich-Termin wegen der HAM Radio keine Nachteile brachte. Trotzdem sollen aber die kommenden Fielddays wieder zum gewohnten Wochenende stattfinden. Weiterhin berichtete er, dass sowohl Aufbau als auch der Abbau des Fielddays in jeder Hinsicht einwandfrei verliefen. Allerdings hat unser bereits sehr in die Jahre gekommener Pavillon mit dem Fieldday 2017 seine aktive Zeit beendet.

Zur HAM Radio wusste Manfred zu berichten, es sind 37 Personen im Distrikt-Franken-Bus nach Friedrichshafen gefahren, 4 OMs davon von B02. Mit den sich bereits auf der Messe befindenen OMs waren in Summe 12 Mitglieder von B02 anwesend. Das Resümee der HAM Radio 2017 war seitens des DARC recht positiv obwohl einige wichtige kommerziellen Händler wegen des geänderten Termins heuer nicht anwesend sein konnten. Der Flohmarkt war, wie zu erwarten, reichlich gefüllt und interessant; lediglich der Campingplatz gab wohl einige Gründe für Beschwerden.

In Sachen 70jähriges Jubiläum bat Manfred um Vorschläge für Events und Aktionen, die wir im Zuge des Jubiläums abhalten könnten. Weiterhin wären zu unserer internen Clubmeisterschaft 2017 bisher kaum Logs eingegangen. Bereits vorhandene Logs möchten bitte an TOM DL2RMC per Mail geschickt werden, um eine vorläufige Übersicht zu erhalten.

Weiterhin befindet sich OM Peter DG4NBI (DV B) im August in EA und sein Call wird am 19. und 26. September on the air sein.

Abschließend verlas Manfred einen Zeitungsartikel, worin über Probleme mit dem kürzlich eingeführten digitalen Behördenfunk berichtet wurde und der Abhilfemaßnahme, künftig nun die Polizei mit iPhones auszustatten, da hier ein flächendeckendes und entsprechend breitbandiges Netz für beispielsweise das Versenden von Fotos vorhanden wäre. Zwar ursprünglich für Tetra geplant funktioniert diese Funktion aus verschiedenen Gründen im digitalen Behördenfunk nicht ausreichend.

Die Info kam von der Redaktion Rundspruch DL2FAN

Sonderrufzeichen 70B02 und 70BJRK im OV Ansbach

Heuer gibt es zwei Sonder- DOKs in unserem OV: Anlässlich zu unserem 70-jährigen Bestehens den Sonder- DOK 70B02 noch bis zum 31.12.2017, der unter den beiden Rufzeichen DK0AN und DL0ABW gearbeitet werden kann.

Den zweite Sonder- DOK 70BJRK gibt es anlässlich zum 70-jährigen Bestehens des Bayerischen Jugendrotkreuzes noch bis zum 15.02.2018. Gearbeitet wird der Sonder-DOK unter dem Rufzeichen DL0JRK. Ansprechpartner hierfür ist OM Guido DJ1NG.

Die Info kam von der Redaktion Rundspruch DL2FAN

1 Meldung rund um den DARC:

2 interessante DARC- Seminare haben noch Plätze frei

Im Rahmen des Seminarprogramms bietet der DARC am 2. September ein Fachseminar mit dem Titel "Contest für Einsteiger" an. Dozent Prof. Dr. Harald Gerlach, DL2SAX, bespricht darin die technischen und betriebstechnischen Aspekte, die für eine erfolgreiche Teilnahme an Contests erforderlich sind. Der Workshop richtet sich an Funkamateure, die den Einstieg in das Contest-Geschehen suchen oder auch das Zusammenspiel von Amateurfunktechnik und Informationstechnik erlernen wollen. Die Lerninhalte aus dem Seminarwochenende können am Ende des Workshops an dem an diesen Wochenende stattfindenden Contests ausprobiert werden. Das Mitbringen eines eigenen Laptops wäre hier von Vorteil.

Am 28. Oktober bietet der DARC unter dem Titel "*Red Pitaya kennen- und programmieren lernen*" ein weiteres Seminar an. Zur Information: Das Red Pitaya ist ein Single- Board- Messgerät, welches programmiert und für eigene MSR- Anwendungen (Messen - Steuern – Regeln) eingesetzt werden kann, ähnlich einem Arduino. Bestimmt habt ihr das Teil schon in der „CQ DL“ gesehen: Es ist das rote Board mit den vier seitlichen, bogenförmig angeordneten SMA- Buchsen... Viele weitere Informationen hierzu findet ihr auch im Internet!

Im *Red Pitaya- Seminar* werden einfache, im Lieferumfang enthaltene Applikationen sowie spezielle Umgebungen für Anwendungen im Amateurfunkbereich vorgestellt. Die Veranstaltung soll einen Einstieg bzw. die Weiterentwicklung und Modifikation von speziellen Anwendungen geben und bei ersten Schritten in die digitalen Signalverarbeitung und der FPGA- Programmierung helfen.

Für die Teilnahme ist mindestens ein mitgebrachter Red Pitaya pro zwei Teilnehmern sowie ein eigener Laptop mit Linux, ggf. auch Windows erforderlich. Bereits vorhandene Kenntnisse in der digitalen Signalverarbeitung und in GNU- Radio wären von Vorteil, sind aber nicht Voraussetzung. Der Dozent des Red Pitaya- Seminars ist Prof. Dr. Michael Hartje, DK5HH.

Die Seminare finden in der DARC- Geschäftsstelle in Baunatal statt. Bei Interesse meldet Ihr Euch bitte ausschließlich über die Webseite des DARC an. Hier findet ihr auch die Teilnahmebedingungen.

Die Info stammt aus dem Deutschlandrundspruch

4 Meldungen aus der Region:

Terminänderung OV- Abend des OV Nürnberg Süd (B11) am 8. August

Da die Pächter der Sportgaststätte „Ruppert-Stuben“ im August im Urlaub sind, findet am 8. August der OV- Abend des OV Nürnberg Süd (B11) im Gutmann am Dutzendteich statt. Bei schönem Wetter im Biergarten bzw. bei anderem Wetter dann innen in der Gaststätte.

Die Info stammt von OM Max (OVV B11) und stammt aus dem Frankenrundspruch

Neues zu den Relaisstellen Schwabach, DM0SC und Dillberg, DM0DB

Angeregt durch Funkamateure aus Führungskreisen des Bayerischen Roten Kreuzes wurde die Relaisstelle Dillberg DM0DB notfunktauglich gemacht. Hierzu wurde die komplette Stromversorgung getauscht und mit einer Batteriepufferung ausgestattet. Die Stromversorgung erfolgt jetzt durch ein modifiziertes, kommerzielles Netz-/Ladegerät, wie es auch im Betriebsfunk und beim Behördenfunk Anwendung findet. Bei der Auslegung wurde auf eine mehrfache Leistungsreserve geachtet, dessen Batteriekapazität bei mittlerer Auslastung für mindestens 24 Stunden reicht.

Auch bei der Relaisstelle Schwabach DM0SC gab es Veränderungen. So wurde beispielsweise die Antennenanlage in weiten Teilen erneuert, das Energiemanagement überarbeitet und an der Relaisstelle selbst umfangreiche Wartungsarbeiten ausgeführt. DM0SC ist bereits seit 5 Jahren auf Notfunkbetrieb ausgelegt, zwischenzeitlich wurde hier auch die Batterie erneuert.

Das Relaissteam Schwabach ist mit dem verantwortlichen OM bei den Behörden in engem Kontakt, um die Leistungsfähigkeit der Relaisfunkstellen Schwabach und Dillberg hinsichtlich den Erfordernissen des Notfunks weiterhin zu gewährleisten und auszubauen

Die Info kommt von OM Reinhard DJ3NRA (B13) und stammt aus dem Frankenrundspruch

DA0YFD in Marloffstein

Heuer findet von Freitag, dem 18.8. bis Sonntag, dem 20.8. in Marloffstein der jährliche Jugendfieldday statt. Neben Aktivitäten auf allen Amateurfunkbändern gibt es, neben dem Ausbildungsbetrieb, diverse Events für jung und alt.

Der Jugendfieldday Marloffstein DA0YFD ist nicht nur ein Rufzeichen einer Amateurfunkstation, sondern ein Amateurfunkevent von Jugendlichen und jung gebliebenen für Kinder, Jugendliche und alle anderen neugierig gebliebenen Besuchern. Es werden die unterschiedlichen Facetten des Amateurfunks gezeigt, auf zahlreiche Amateurfunkbänder findet Funkbetrieb statt und es werden verschiedene Betriebsarten des Amateurfunks gezeigt.

Ab Freitagnachmittag stehen die Zelte und Antennen und der Funkbetrieb beginnt. Jede der aufgebauten Stationen hat ihre Eigenheiten und die Operatoren erklären gerne ihre Station. Am Samstag findet für das Ferienprogramm eine Fuchsjagd statt, bei dem auch große "Kinder" mitmachen dürfen und am Sonntag wird es die zwei traditionellen Mobilwettbewerbe geben. Während des Fiellday wird Sprechfunk (SSB, FM), Tastfunk (CW), Digitalfunk (Packet Radio, PSK) und Satellitenfunk auf KW (1,5-30 MHz), 6 m (50 MHz) und UKW (2 m, 70 cm, 23 cm) vorgeführt.

Alle, die sich für den Amateurfunk interessieren und selbst einmal funken möchten, bekommen eine Einweisung und können, zusammen mit einem Ausbilder, unter einem Ausbildungsrufzeichen selbst Funkbetrieb machen.

Für Gäste, die mit dem Zelt oder Wohnwagen/Wohnmobil anreisen möchten, besteht die Möglichkeit, direkt auf dem Fieldday- Gelände zu übernachten. Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Die Info stammt vom Internetauftritt des DA0YFD (www.da0yfd.de)

Lange Nacht der Wissenschaften in Nürnberg

Am Samstag, dem 21. Oktober 2017 findet zwischen 18:00 und 01:00 Uhr im Großraum Nürnberg / Fürth / Erlangen wieder die "Lange Nacht der Wissenschaften" statt. Auch der Amateurfunk wird bei dieser Großveranstaltung mit anwesend sein: Mitglieder aus verschiedenen Ortsverbänden der näheren Umgebung Nürnbergs werden im und aus dem Funkraum KA.642 der „Technischen Hochschule“ den Amateurfunk präsentieren und Funkbetrieb auf Kurzwelle, 2 m und 70 cm in SSB, CW und PSK zeigen.

Parallel zu der Aktion wird von Prof. Dr. Thomas Lauterbach, DL1NAW im Hörsaal KA.450 ein Vortrag zum Thema "Elektromagnetische Wellen in Funk und Radioastronomie" gehalten und die "Nürnberger Astronomische Gesellschaft" stellt ebenfalls ihre Radioastronomie- Aktivitäten auf der Nürnberger Sternwarte vor. Unter Anderem kann ein Remote-Betrieb des Radioteleskops vorgeführt werden.

Wer von Euch gerne mitmachen und die YLs / OMs hierbei unterstützen will, wendet sich bitte per Email an OM Max DL8NAC unter dl8nac@dar.c.de.

Die Info stammt von OM Max DL8NAC (OVV B11) und kommt aus dem Frankenrundspruch

Finanzielle Unterstützung der Amateurfunkstationen am Schneeberg

Wie bereits in den Jahren zuvor berichtet, sind die Existenz und der Weiterbetrieb der auf dem Schneeberg befindlichen Amateurfunkanlagen von Spenden abhängig. Um den Fortbestand der Anlagen zu sichern würde sich OM Dieter DC9NL (B06) sehr freuen, wenn wieder mehr Spenden eingehen würden.

Für alle diejenigen, die eine Spende geben möchten: Es gibt beim Distrikt Franken ein Konto, bei dem bei Einzahlungen auf dieses Konto auch eine Jahresspendenquittung ausgestellt werden kann.

Hier die Kontodaten:

Inhaber: DARC e.V. Schneeberg
IBAN: DE31 5001 0060 0989 7396 08
BIC: PBNKDEFFXXX

OM Dieter freut sich weiterhin auf eingehende Spenden und bittet auch darum, keine Einzahlungen mehr dem alten Konto vorzunehmen.

Die Info kommt von OM Dieter DC9NL (B06)

4 sonstige Meldungen:

HAM RADIO 2017 in Friedrichshafen

Mit über 17.000 Besuchern ist die 42. *HAM RADIO* in Friedrichshafen, zusammen mit der Schwesterveranstaltung *Maker Faire*, am 16. Juli zu Ende gegangen. Die vier Säulen der Messe, den „kommerziellen Anbietern“, den „ideellen Ausstellern“, den „Vorträgen“ und dem „Flohmarkt“ haben auch in diesem Jahr, trotz des späteren Termins, zusammen wieder ein sehr interessantes Messeprogramm gebildet. Die Messe Friedrichshafen und der DARC sind mit dem Ergebnis zufrieden, zumal im vergangenen Jahr am sonst üblichen Termin Ende Juni nur unwesentlich mehr Besucher nach Friedrichshafen kamen. Die 43. *HAM RADIO* wird kommendes Jahr am 1. – 3. Juni 2018 wieder auf dem Messegelände Friedrichshafen stattfinden.

Die Info stammt aus dem Deutschland- Rundspruch

Ausweitung des Handyverbots am Steuer - neuer Verordnungsentwurf liegt vor

Laut dem FM Funkmagazin hat am 12. Juli das Umweltministerium, zusammen mit dem Verkehrsministerium, dem Bundesrat einen neuen Verordnungsentwurf zur Änderung der Straßenverkehrsordnung vorgelegt. Die ursprünglich geplante inhaltliche Ausweitung des so genannten "Handyverbots am Steuer" jetzt auch auf Funkgeräte auszuweiten ist darin fast unverändert enthalten. Die Formulierung lautet: "Wer ein Fahrzeug führt, darf ein elektronisches Gerät, das der Kommunikation, Information oder Organisation dient oder zu dienen bestimmt ist, nur benutzen, wenn 1. hierfür das Gerät weder aufgenommen noch gehalten wird und 2. entweder a) nur eine Sprachsteuerung und Vorlesefunktion genutzt wird oder b) zur Bedienung und Nutzung des Gerätes nur eine kurze, den Straßen-, Verkehrs-, Sicht- und Wetterverhältnissen angepaßte Blickzuwendung zum Gerät bei gleichzeitig entsprechender Blickabwendung vom Verkehrsgeschehen erfolgt oder erforderlich ist." Für den "Falle der Verwendung eines Funkgerätes" ist eine Übergangsfrist bis zum 1. Juli 2020 vorgesehen.

Der neue Verordnungsentwurf kann im Bundesrat erst nach der Sommerpause im September 2017 beraten werden. Am 6. September wird der Verkehrsausschuß und am 22. September das Bundesrats-Plenum tagen. Im Internet findet ihr den Verordnungsentwurf als Bundesratsdrucksache 556/17 veröffentlicht.

Die Info stammt aus dem Deutschland- Rundspruch

Sind bei breitbandigen Internet- Zugängen künftig EMV-Störungen vorprogrammiert?

Der Bedarf nach breitbandigen Gigabit- Internetzugängen wächst immer weiter. Speziell im Bereich des Breitbandkabelnetzes will man dazu ein Verfahren anwenden, bei denen Frequenzen bis 200 MHz zum Einsatz kommen. Sind hier neue EMV-Störungen vorprogrammiert?

Zwar ist derzeit noch nicht absehbar, wie sich der Breitbandausbau effektiv auswirken wird, doch bis vor nicht allzu langer Zeit war der Sonderkanal S6 im Kabelnetz sehr deutlich im 2-m-Band auf 145,750 MHz zu hören – in jeder Ortschaft mit Kabelfernsehen konnte man den Fernsehton infolge defekter Kabelmuffen, unzureichend abgeschirmter Hausanschlüsse oder unsachgemäßer Selbstbaulösungen ungewollt empfangen. Da die Kabelnetze und nicht zuletzt bei der Kabelverteilung nicht überall nachgearbeitet wurden, besteht durchaus Grund zur Sorge, daß jetzt breitbandiges Rauschen im Bereich bis 200 MHz an diesen "Stoßstellen" abgestrahlt werden kann.

"Wir kennen die Diskussion um die potentiellen Störungen von DOCSIS3.1 auf den Hörrundfunkempfang. Derzeit liegen uns noch keine klaren Erkenntnisse vor", wird Thomas Schierbaum vom Institut für Rundfunktechnik (IRT) auf Anfrage des Internetmagazins „*teltarif.de*“ zitiert. Er fährt fort: "Die technischen Untersuchungen sind derzeit im Gange und werden auf europäischer Ebene von der Europäischen Rundfunkunion (EBU) koordiniert." Laut DARC-Vorstandsmitglied Christian Entfellner, DL3MBG, sind im Augenblick noch keine Notches für die Amateurfunkfrequenzen vorgesehen, wie dies zum Beispiel bei PLC-Modems nach dem Homeplug-Standard auch dank der Lobbyarbeit des DARC e.V. der Fall ist.

Schon auf der Mitgliederversammlung des DARC am 12. November 2016 appellierte DL3MBG: "Wir brauchen Wäschekörbe voller Störungsmeldungen! Jeder OV muß liefern!". Umfangreiche Informationen zum Aufgeben einer Störungsmeldung und EMV-Abhilfemaßnahmen erhaltet ihr auf Homepage des DARC-EMV-Referates. Bitte setzt bei Störungsmeldungen auch den DARC e.V. in Kopie. Vor einiger Zeit ist zu diesem Thema in der CQ DL 10/2014 auf Seite 31 bereits Beitrag von OM Kurt DL3UXI namens "Störungsmeldung erforderlich" erschienen.

Die Info stammt aus dem Deutschland- Rundspruch

Schon über 330 registrierte Teilnehmer zum ILLW 2017

Für das 20. „*International Lighthouse and Lightship Weekend*“, welches am 19. und 20. August stattfindet, haben sich bereits über 330 Operators registriert, um Funkbetrieb von Leuchttürmen und Feuerschiffen zu machen. Vor einigen Tagen bezifferte eine Meldung des britischen Nachrichtenportals „*Southgate*“ 51 Stationen aus Deutschland, 48 Stationen aus den USA und 39 aus Australien. Zum "ILLW" selbst werden Stationen aus 40 Ländern erwartet. Weitere Informationen können auf der Aktivitätswebseite nachgelesen werden.

Auch dieses Jahr wird die Clubstation DA0LHT unter dem Sonder-DOK ELH17 am ILLW teilnehmen. Das Rufzeichen wird ebenfalls für die Aktivierung von 6 Leuchttürmen genutzt werden. Der Standort von DA0LHT liegt direkt an den Schleusen des Nord-Ostsee-Kanals in Brunsbüttel im Locator JO43NV. Der Funkbetrieb von DA0LHT wird mit zwei Stationen von 80 bis 10 m in SSB und PSK31 abgewickelt. QSL-Karten gibt es nur via Büro. Weitere Infos zu DA0LHT gibt es auf QRZ.com. Der Funkbetrieb startet bereits ab dem 18. August.

Die Info stammt aus dem Deutschland- Rundspruch

Internationale Notfunkfrequenzen

Es folgen die von den Amateurfunkverbänden der IARU festgelegten „Centers of Activity (COA)“ für Notfunkbetrieb:

Internationale COA- Frequenzen im 80- und 40m- Band sind für:

- Region 1: 3,76 MHz und 7,11 MHz
- Region 2: 7,06 MHz, 7,24 MHz und 7,29 MHz
- Region 3: 3,6 MHz und 7,11 MHz

Weltweite COA- Frequenzen liegen auf 14,3 MHz, 18,16 MHz und 21,36 MHz.

Die nationalen Notfunkfrequenzen für Deutschland liegen wie folgt:

- 80m- Band: 3,643 MHz SSB für Notfunk-Rundpruch und Notfunkrunden
- 2m- Band: 145,500 MHz FM als mobile Anruffrequenz
- 70cm- Band: 433.500 MHz FM als internationale Anruffrequenz

Für lokale und regionale Ereignisse und Notrufe sollten die jeweils örtlichen OV- Frequenzen berücksichtigt werden. Unsere 2m- OV- Frequenz vom Ortsverband Ansbach B02 ist die 145,550 MHz, die Frequenz der Nachbarverbände AFGN bzw. Z61 ist die 145,2625 MHz und der OV Fürth B01 befindet sich auf der 145,400 MHz.

Die Info kam von der Homepage des DARC

Aktuelle Sonder- DOKs in Franken:

- ⇒ Sonder- DOK "70B02" des OV Ansbach (B02) mit den Rufzeichen DK0AN bzw. DL0ABW anlässlich des 70 jährigen Bestehens des OV Ansbach B02
Zeitraum: 01.01.2017 - 31.12.2017
- ⇒ Sonder- DOK "25MDK" des OV Nürnberg Nord (B25) mit dem Rufzeichen DR25MDK anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Main-Donau-Kanals
Zeitraum: 01.01.2017 - 31.12.2017
- ⇒ Sonder- DOK "70BJRK" des OV Ansbach (B02) mit dem Rufzeichen DL0JRK anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des Bayerischen Jugendrotkreuzes
Zeitraum: 16.02.2017 - 15.2.2018

Kontakt Daten zur Bundesnetzagentur in Sachen Prüfung:

Zuständig für Prüfungsanmeldungen ist die Bundesnetzagentur in Dortmund, Alter Hellweg 26 in 44379 Dortmund.

Zuständige Sachbearbeiter:

Frau Michaela Stens, Telefon 0231 / 9955 – 276, Email: Michaela.Stens@BNetzA.de

Herr Carsten Fiene, Telefon 0231 / 9955 – 122, Email: Carsten.Fiene@BNetzA.de.

Die nächste, bei der Bundesnetzagentur Nürnberg geplante Prüfung findet am 7. September 2017 statt. Zu diesem Termin sind derzeit noch Plätze frei.

In Sachen Rundspruch:

Ein Rundspruch lebt von aktuellen Meldungen und Infos. Habt ihr interessante Beiträge oder Termine aus dem Bereich von B02 oder der OV- Nachbarschaft, dann schickt sie mir bitte per Email an Rundspruch-B02@gmx.de zu.

Den aktuellen Rundspruch vom Ortsverband Ansbach B02 sowie den Frankenrundspruch könnt Ihr auf unserer Homepage unter www.darc.de/distrikte/b/02 unter „Aktuelles“ im „Rundsprucharchiv“ nachlesen.

Abschließend die Vorschau demnächst anstehender Termine:

August:

- | | |
|------------------|---|
| 8. August | OV- Abend des OV Nürnberg Süd B11 im Gutmann Dutzendteich |
| 18. – 20. August | Jugendfieldday DA0YFD in Marloffstein bei Erlangen |
| 19. – 20. August | International Lighthouse and Lightship Weekend |

Den DARC- Terminkalender 2017 findet Ihr auf unserer Homepage. Weitere Termine in und um unseren Ortsverband Ansbach herum sowie eine Liste der OV- Abende mit Ort und Zeit könnt ihr dort ebenfalls nachlesen. Unser Funkertreff findet immer freitags ab 19.00 Uhr in unserem OV- Heim, am Drechselsgarten 2a in 91522 Ansbach statt. Gäste parken bitte auf unserem OV- Gelände da die Stellplätze direkt vor dem Tor und entlang der Zufahrtstraße Parkplätze des Hotels sind.

Das war der Rundspruch vom 06.08.2017. Ich wünsche allen zuhörenden Stationen rund um DB0ANU ein schönes Wochenende und allen Kranken und Genesenden weiterhin gute Besserung. Dies wünsche ich auch allen nicht lizenzierten Zuhörern des Ansbacher Rundspruchs und wir, der OV B02, würden uns freuen, Euch als Interessenten für den Amateurfunk begrüßen zu dürfen. Infos wie ihr uns findet oder wie ihr uns erreichen könnt stehen auf unserer Homepage unter www.darc.de/distrikte/b/02.

Dann bedanke ich mich für die Bestätigungen und hiermit verabschiedet sich der Ansbacher Rundspruch von DK0AN, ausgesendet über DB0ANU und am Mic war Frank, DL2FAN.

73, einen schönen Sonntag rings um die Antenne und das Relais ist nun wieder frei für den allgemeinen Funkbetrieb!